

Jumbo 900/1000 E 400V

BETRIEBSANLEITUNG

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung



NORTON
SAINT-GOBAIN®

clipper®



Der unterzeichnende Hersteller:

SAINT - GOBAIN ABRASIVES S.A.
190, BD J. F. KENNEDY
L- 4930 BASCHARAGE

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt:

Steinsäge: **JUMBO 900 400V**
JUMBO 1000 400V

Artikelnummer: **70184613939**
70184621669

den Anforderungen folgender Richtlinien:

- **„MASCHINENRICHTLINIE“ 2006/42/EG**
- **„NIEDERSPANNUNGSRICHTLINIE“ 2014/35/EG**
- **„ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT“ 2014/30/EG**
- **„GERÄUSCHEMISSIONEN“ 2000/14/EG**

sowie folgender europäischer Norm entspricht:

- **EN 12418 – Streentrenmaschinen für den Baustelleneinsatz – Sicherheit**

Gültig für Maschinen ab der Seriennummer:
130400000

Aufbewahrungsort der technischen Dokumente:

Saint-Gobain Abrasives 190, Bd. J. F. Kennedy 4930 BASCHARAGE, LUXEMBOURG

Diese Konformitätserklärung erlischt bei Umbau oder Änderung des Produkts ohne unsere vorherige Zustimmung.

Bascharage, Luxemburg, 18.10.2021

François Chianese, Generalbevollmächtigter

JUMBO 900/1000 E 400V BETRIEBSANLEITUNG

SEITE

<u>1</u>	<u>GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE</u>	<u>6</u>
1.1	<i>Symbole</i>	6
1.2	<i>Typenschild</i>	7
1.3	<i>Sicherheitshinweise</i>	7
<u>2</u>	<u>MASCHINENBESCHREIBUNG</u>	<u>9</u>
2.1	<i>Kurzbeschreibung</i>	9
2.2	<i>Verwendungszweck</i>	9
2.3	<i>Übersicht über die Baugruppen</i>	9
2.4	<i>Technische Daten</i>	11
2.5	<i>Angaben zu Vibrationsemissionen</i>	12
2.6	<i>Angaben zu Geräuschemissionen</i>	13
<u>3</u>	<u>MONTAGE UND ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME</u>	<u>14</u>
3.1	<i>Werkzeugmontage</i>	14
3.2	<i>Elektrischer Anschluss</i>	14
3.3	<i>Einschalten der Maschine</i>	15
3.4	<i>Kühlsystem</i>	15
<u>4</u>	<u>TRANSPORT UND LAGERUNG</u>	<u>16</u>
4.1	<i>Transportsicherung</i>	16
4.2	<i>Transportvorgang</i>	16
4.3	<i>Außerbetriebsnahme über längere Zeit</i>	16
<u>5</u>	<u>BETRIEB DER MASCHINE</u>	<u>17</u>
5.1	<i>Aufstellung</i>	17
5.2	<i>Schneidverfahren</i>	17
<u>6</u>	<u>WARTUNG, PFLEGE UND INSPEKTIONEN</u>	<u>19</u>
<u>7</u>	<u>STÖRUNG - URSACHEN UND REPARATUR</u>	<u>20</u>
7.1	<i>Verhalten bei einer Störung</i>	20
7.2	<i>Anleitung zur Fehlersuche und Abhilfe</i>	20
7.3	<i>Schaltplan</i>	21
7.4	<i>Kundendienst</i>	22
7.5	<i>Ersatzteile</i>	23

1 GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE

Die Jumbo 900/1000 ist ausschließlich zum Sägen von abrasiven Baumaterialien hauptsächlich vor Ort, auf der Baustelle, bestimmt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung entgegen den Hinweisen des Herstellers gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Betriebsanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsvorschriften.

1.1 Symbole

Wichtige Anweisungen und Warnhinweise sind durch Symbole auf der Maschine dargestellt. Folgenden Symbole befinden sich auf der Maschine. Die Bedeutung der Symbole ist im Folgenden erklärt:



Die Bedienungsanleitung vor der Nutzung der Maschine lesen



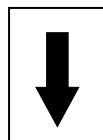
Gehörschutz tragen



Sicherheitshandschuhe tragen



Sicherheitsbrille tragen



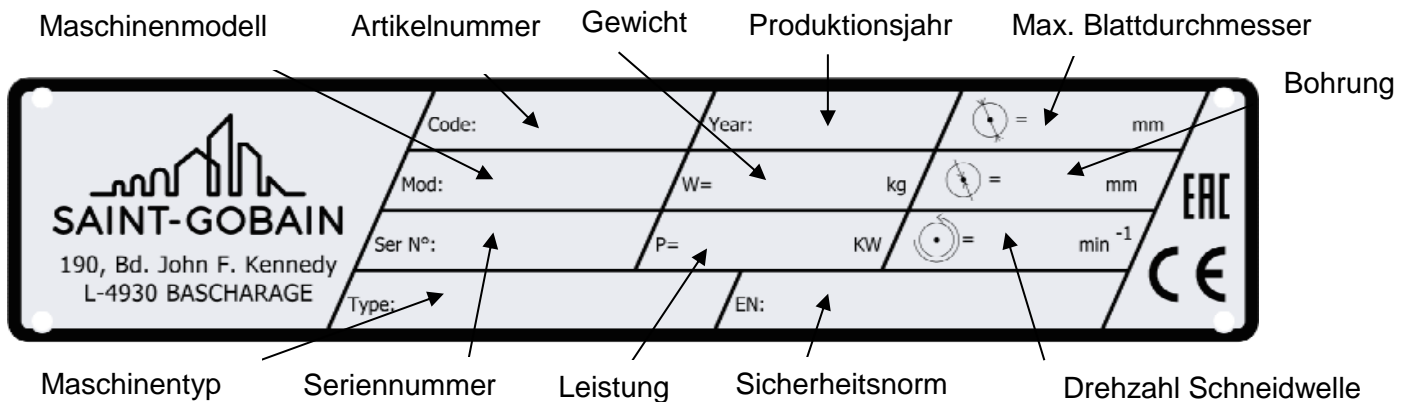
Drehrichtung des Sägeblattes



Gefahr von Schnittverletzungen

1.2 Typenschild

Das auf der Maschine angebrachte Typenschild enthält folgende wichtige Daten:



1.3 Sicherheitshinweise

Vor Beginn der Arbeiten

- Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn an der Einsatzstelle mit der Arbeitsumgebung vertraut. Zur Arbeitsumgebung gehören z. B. die Hindernisse im Arbeits- und Verkehrsbereich, die Tragfähigkeit des Bodens, die notwendige Absicherung der Baustelle zum öffentlichen Verkehrsbereich und Möglichkeiten der Hilfe bei Unfällen.
- Stellen Sie die Maschine waagrecht auf einem stabilen und ebenen Untergrund auf.
- Arretieren Sie die an zwei von den vier Rädern installierte Bremse während der Arbeit.
- Kontrollieren Sie regelmäßig, ob die Diamantscheibe korrekt befestigt ist.
- Demontieren Sie sofort beschädigte oder verschlissene Sägeblätter, da sie bei der Rotation eine Unfallgefahr darstellen.
- Drücken Sie das zu schneidende Werkstück auf dem Tisch fest gegen den Anschlag, sodass es sich während des Schneidens nicht verschieben kann.
- Betreiben Sie die Maschine nur mit vorschriftsmäßig geschlossenem Blattschutz.
- Verwenden Sie nur NORTON–Diamantsägeblätter. Die Verwendung anderer Werkzeuge kann die Beschädigung der Maschine zur Folge haben.
- Die richtige Auswahl der Diamantsägeblätter für die jeweilige Anwendung ist anhand der Dokumentation zu treffen.
- Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß den angegebenen Prozessen in der Augenschutzverordnung 2(2), Teil 1, Nr. 8 von 1974 eine Schutzbrille BS2092 sowie sonstige Sicherheitsausrüstung gemäß den Angaben in Punkt 1.1 zu tragen sind.

Maschine mit elektrischem Motor

- Schalten Sie die Maschine vor jedem Eingriff aus und trennen Sie diese vom Netz.
- Der EIN/AUS-Schalter kann mit einem Sicherheitsschloss gesichert werden.



- Vermeiden Sie den Kontakt der elektrischen Anschlüsse mit Wasserspritzern oder Feuchtigkeit.
- Die Maschine muss ordnungsgemäß geerdet sein.
- Erden Sie die Jumbo 900/1000 richtig. Lassen Sie im Zweifelsfall Ihr Stromnetz von einem zugelassenen Elektrofachmann untersuchen.
- Schalten Sie die Hauptstromversorgung aus, falls die Maschine ohne sichtbaren Grund stoppt. Nur ein zugelassener Elektrofachmann darf nach der Störungsursache suchen und das Problem beheben.

2 MASCHINENBESCHREIBUNG

Alle Änderungen an der Maschine, die ihre ursprünglichen Eigenschaften verändern, dürfen nur von Saint-Gobain Abrasives durchgeführt werden, damit die Maschine den gültigen Sicherheitsnormen entspricht.

2.1 Kurzbeschreibung

Die Blocksteinsäge Jumbo 900/1000 ist eine leistungsstarke, robuste Trennmaschine für das Nass-Schneiden von Mauerwerk, feuerfesten Steinmaterialien und Naturstein, die hauptsächlich für den Einsatz auf der Baustelle gedacht ist. Die Maschine zeichnet sich insbesondere durch Detailgenauigkeit und die Qualität der verwendeten Materialien aus, was auch für alle anderen NORTON CLIPPER-Produkte gilt. Die Maschine und deren Bauteile wurden gemäß höchsten Standards zusammengebaut und gewährleisten so eine lange Lebensdauer und einen minimalen Wartungsaufwand.

2.2 Verwendungszweck

Die Maschine ist für das Schneiden von Baustoffen und feuerfesten Materialien konzipiert. **Sie ist auf keinen Fall für das Schneiden von Metall oder Holz geeignet.**

2.3 Übersicht über die Baugruppen



Grundgestell (1)

Verstärkte Schweißkonstruktion aus Stahl für perfekte Stabilität. Das Gestell umfasst eine Wasserwanne mit hohem Fassungsvermögen und Verschlussstopfen. Das Gestell verfügt über integrierte Hebehalterungen (8) für einen problemlosen Transport und ist auf 4 Rädern befestigt, von denen zwei mit einer Verriegelung ausgestattet sind, um die Maschine während des Schneidens zu sichern.

Schneidkopf (2)

Geschweißte Stahlkonsole mit senkrecht am Gestell montierter Schwenkstange und integrierten Hochleistungslagern. Die Konsole dient als Stütze für den Elektromotor, den Riemenantrieb mit Riemenschutz und die Schneidwellen-Baugruppe. Die Lager wurden maschinell bearbeitet, um einen perfekten Sitz und eine optimale Anpassung zu gewährleisten. Eine Präzisionswelle, die durch Kugellager gehalten und mittels drei verstärkten V-Antriebsriemen angetrieben wird. Die Schneidwellen-Baugruppe ist vollständig von einer Schneidwellenkonsole umgeben, wobei der Zugang zu Inspektionszwecken durch eine abnehmbare Platte ermöglicht wird. Der entfernbare Sägeblattflansch wird mit einer Sechskantmutter befestigt. Durch den federbelasteten Schneidkopf wird ein gleichmäßiges Absenken gewährleistet. Mit einer am Schneidkopf und Gestell befestigten Tiefenverriegelung kann der Benutzer die gewünschte oder maximal zulässige Schnitttiefe einstellen. Die Bewegung des Kopfes erfolgt durch Drehen der Kurbel (6).

Kühlsystem (3)

Das Kühlsystem setzt sich aus folgenden Bauteilen zusammen:

- Eine leistungsstarke elektrische Tauchpumpe mit Wärmeschutz
- Ein Plastikschlauch, der das aus der Wasserwanne angesaugte Wasser zum Schneidkopf befördert
- Eine großvolumige Wasserwanne (Wanne ist galvanisch verzinkt) mit Verschlussstopfen
- Das Kühlsystem ist am Sägeblattgehäuse befestigt
- Zwei Wasserdüsen am Sägeblattgehäuse für eine gleichmäßige Wasserzufuhr an den Seiten des Sägeblatts
- Spritzbleche am Gestell und Sägeblattgehäuse zur Verringerung von Wasserspritzern und Reduzierung von Wasserverlusten

Achtung: Die Wasserpumpe darf auf keinen Fall trocken laufen.

Sägeblattgehäuse (4)

Geschweißte Stahlkonstruktion für Sägeblätter mit einem Durchmesser von 900 mm bei der Jumbo 900 und 1000 mm bei der Jumbo 1000, die dem Bediener optimalen Schutz bei gleichzeitig uneingeschränkter Sicht auf das zu schneidende Teil bietet. Eine leicht abnehmbare Metallabdeckung an 2 Drehgelenken am Gehäuse ermöglicht den Zugang zur Schneidwelle für den Blattwechsel und zur Kontrolle, wenn die Maschine ausgeschaltet ist, und schützt das Sägeblatt während des Schneidens.

Elektrischer Motor (5)

Motor von Leroy-Somer mit 7,5 kW: Der eingebaute Unterspannungsauslöser (NVR) verhindert, z. B. bei Spannungsausfall, das unbeabsichtigte Wiederanlaufen des Motors, wenn wieder

Spannung anliegt. Der Motor verfügt über einen thermischen Überlastungsschutz. Eine thermische Überlastung kann aus zwei Gründen auftreten:

- a- Bei leichter Belastung, wenn die Verbindung nicht ordnungsgemäß hergestellt wurde oder eine Phase nicht belastet ist. Die Anschlüsse und die Spannung pro Phase müssen vor dem erneuten Einschalten der Maschine überprüft werden.
- b- Bei starker Belastung, wenn der Motor überlastet ist.

Der EIN/AUS-Schalter dient auch als Not-Aus-Schalter.

Auflagetisch (7)

Großer, äußerst stabiler Auflagetisch, galvanisch verzinkt, mit Öffnungen zur Kontrolle des Wasserstroms. Der Tisch verfügt über einen hinteren Anschlag und eine Schnittführung

Vordere Schubvorrichtung (9)

Die vordere Schubvorrichtung fängt das austretende Wasser vor der Maschine auf und schützt das Sägeblatt, wenn es beim Schneiden am Tisch übersteht.

2.4 Technische Daten

Elektrischer Motor	7,5 kW, dreiphasig, 50 Hz, 1490 min ⁻¹
Spannung	400 V, 3 Phasen
Motorschutzart	IP54
Schalter	Stern-Dreieck-Schalter mit thermischem Überlastungsschutz, Unterspannungsauslöser (NVR) und Not-Aus
Max. Blattdurchmesser	<ul style="list-style-type: none"> • 900 mm (Jumbo 900) • 1000 mm (Jumbo 1000)
Blattaufnahmen	60 mm
Schnittlänge mm	720 mm
Schnitttiefe mm	<ul style="list-style-type: none"> • 370 mm (Jumbo 900) • 420 mm (Jumbo 1000)
Tischabmessungen	720 x 800 mm
Flanschdurchmesser	160 mm
Drehzahl der Schneidwelle	928 min ⁻¹
Maße	2310 x 1080 x 1700 mm
Gewicht	<ul style="list-style-type: none"> • 360 kg (900) • 370kg (1000)
Max. Betriebsgewicht	<ul style="list-style-type: none"> • 420 kg (900) • 430 kg (1000)
Schalldruckpegel	86 dB (A) nach ISO EN 11201
Schalleistungspegel	100 dB (A) nach ISO EN 3744

2.5 Angaben zu Vibrationsemissionen

Vibrationsemissionen gemäß **EN 12096**.

Maschine Modell/Code	Gemessene Vibrationsemissionen m/s ²	Messunsicherheit K m/s ²	Verwendetes Werkzeug Modell/Code
JUMBO 900 E 400V 70184613939	<2,5	0,5	Norton Pro BS - 12
JUMBO 1000 E 400V 70184621669			

- Der Vibrationswert ist niedriger und liegt nicht über 2,5 m/s².
- Werte, die gemäß dem Verfahren in der Norm **EN 12418** ermittelt wurden.
- Die Messungen wurden an neuen Maschinen durchgeführt. Die tatsächlichen Werte auf der Baustelle können unter Einsatzbedingungen in Abhängigkeit von folgenden Faktoren abweichen:
 - Bearbeitetes Material
 - Verschleiß der Maschine
 - Mangelhafte Wartung
 - Für die Anwendung ungeeignetes Werkzeug
 - Werkzeug in schlechtem Zustand
 - Unerfahrener Bediener
 - Usw....
- Die Dauer der Vibrationseinwirkung hängt auch von der Arbeitsleistung ab (verbunden mit der Eignung von Maschine/Werkzeug/bearbeitetes Material/Bediener).
- Bei der Risikobewertung auf Grundlage der Vibrationen, denen Hände und Arme ausgesetzt sind, ist ebenfalls die effektive Nutzungszeit der Maschine unter Vollast über den gesamten Arbeitstag verteilt zu berücksichtigen. Es wird häufig festgestellt, dass sich die effektive Nutzungszeit unter Einbeziehung sämtlicher Stillstandszeiten (Pausen, Wasserbeschaffung, Arbeitsvorbereitung, Versetzen der Maschine, Rüstzeiten...) auf 50 % der Gesamtarbeitszeit beschränkt.

2.6 Angaben zu Geräuschemissionen

Geräuschemissionen gemäß **EN ISO 11201** und **NF EN ISO 3744**.

Maschine Modell/Code	Schalldruckpegel L_{Peq} EN ISO 11201	Messunsicherheit K (Schalldruckpegel L_{Peq} EN ISO 11201)	Schalleistungspegel L_{Weq} NF EN ISO 3744	Messunsicherheit K (Schalleistungspegel L_{Weq} NF EN ISO 3744)
JUMBO 900 E 400V 70184613939	86 dB(A)	2,5 dB(A)	100 dB(A)	4 dB(A)
JUMBO 1000 E 400V 70184621669				

- Werte, die gemäß dem Verfahren in der Norm **EN 12418** ermittelt wurden.
- Die Messungen wurden an neuen Maschinen durchgeführt. Die tatsächlichen Werte auf der Baustelle können unter Einsatzbedingungen in Abhängigkeit von folgenden Faktoren abweichen:
 - Verschleiß der Maschine
 - Mangelhafte Wartung
 - Für die Anwendung ungeeignetes Werkzeug
 - Werkzeug in schlechtem Zustand
 - Unerfahrener Bediener
 - Usw....
- Die Messwerte beziehen sich auf einen Bediener in normaler, wie in der Anleitung beschriebener, Arbeitsposition.

3 MONTAGE UND ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME

Die Maschine wird vollständig ausgerüstet geliefert. Sie ist nach Anschluss an das Stromnetz voll einsatzbereit.

3.1 Werkzeugmontage

Es sind ausschließlich NORTON-Sägeblätter mit einem Durchmesser von 900 mm bei der Jumbo 900 und 1000 mm bei der Jumbo 1000 zu verwenden.

Alle eingesetzten Werkzeuge müssen hinsichtlich ihrer zulässigen maximalen Schnittgeschwindigkeit auf die maximale Antriebsdrehzahl der Maschine ausgelegt sein.

Vor dem Aufspannen eines neuen Sägeblatts die Maschine ausschalten und vom Stromnetz trennen.

Um ein neues Blatt aufzuspannen, folgende Schritte ausführen:

- Die Wasserschläuche vom Sägeblattgehäuse abziehen.
- Das Sägeblattgehäuse öffnen.
- Welle festhalten und Sechskantmutter mit den beiden mitgelieferten 36-mm-Schraubenschlüsseln lösen und den äußeren Flansch abnehmen.
- Es ist darauf zu achten, dass die Flansche und die Schneidwelle sauber sind und keine Abnutzungsspuren aufweisen.
- Das Blatt auf den dafür vorgesehenen Sitz auf der Schneidwelle setzen und darauf achten, dass die Drehrichtung des Blattes mit dem Drehrichtungspfeil des Gehäuses übereinstimmt. Bei falscher Drehrichtung wird das Blatt sehr schnell stumpf.
- Den äußeren Flansch wieder aufsetzen.
- Welle festhalten und Sechskantmutter mit den mitgelieferten Schraubenschlüsseln festziehen.
- Abdeckung des Sägeblattgehäuses schließen und Wasserschläuche wieder anschließen.

3.2 Elektrischer Anschluss

Prüfen Sie, ob

- die Netzspannung mit den Maschinendaten auf der Motorplatte übereinstimmt.
- eine vorschriftsmäßig verlegte Erdleitung vorhanden ist.
- der Querschnitt des Anschlusskabels mindestens $2,5\text{mm}^2$ pro Phase beträgt.

3.3 Einschalten der Maschine

400-V-Motor

Den EIN/AUS-Schalter auf EIN stellen und anschließend den Stern-Dreieck-Schalter auf Y stellen .
Warten, bis das Sägeblatt die maximale Drehzahl erreicht hat, und anschließend den Stern-Dreieck-Schalter auf Δ drehen.

Drehrichtung

Die Drehrichtung ist auf dem Sägeblattgehäuse angegeben. Wenn die Drehrichtung nicht mit der vom Pfeil angezeigten Richtung übereinstimmt, muss im Stecker mittels eines Schraubendrehers eine Umpolung am Phasenwender vorgenommen werden.

Not-Aus (400-V-Motor – eine Sannung)

Zum erneuten Einschalten nach einem Not-Aus ist zunächst der Stern-Dreieck Schalter wieder auf „0“ zu stellen und dann der EIN/AUS-Schalter wieder auf EIN zu setzen.

3.4 Kühlsystem

- Ausreichend Wasser in die Wanne füllen (bis ca. 2,5 cm vom oberen Rand), sodass die Unterseite der Pumpe vollständig eingetaucht ist.
- Das rotierende Blatt muss beidseitig ausreichend mit Kühlwasser besprüht werden.
- Eine zu geringe Wasserzufuhr kann zu einem vorzeitigen Ausfall des Sägeblatts führen. Deshalb dürfen die Rohre und Düsen nicht verstopft sein.
- Vordere Schubvorrichtung öffnen. Die Schubvorrichtung schützt das Sägeblatt, wenn es beim Schneiden am Tisch übersteht.
- Die Wasserpumpe darf auf keinen Fall trocken laufen. Es muss stets ausreichend Wasser in der Wanne sein. Bei Bedarf nachfüllen.

- Die Maschine ist mit einem Schutzschalter gegen Überlastung ausgestattet. Wenn dieser ausgelöst wird, die Maschine ausschalten und die Wasserpumpe vor dem erneuten Einschalten der Maschine sorgfältig reinigen.
- Bei Frostgefahr das Kühlsystem vollständig entleeren.

4 TRANSPORT UND LAGERUNG

Für den sicheren Transport der Jumbo 900/1000 sind folgende Anweisungen zu befolgen.

4.1 *Transportsicherung*

Vor dem Transport oder dem Versetzen der Maschine stets das Sägeblatt entfernen und die Wasserwanne leeren.

Den Schneidkopf mit dem Verriegelungshaken und Griff arretieren.

4.2 *Transportvorgang*

Die Maschine kann mithilfe der Räder auf einem ebenen Untergrund bewegt werden.

Die Maschine kann mit einem Gabelstapler bewegt werden. Hierzu die entsprechende Stützvorrichtung unter dem Gestell verwenden, um die Gabeln darunter zu schieben.

Ausschließlich die Hebehalterungen zum Anheben der Maschine verwenden, da andere Teile der Maschine dafür nicht geeignet sind.

4.3 *Außerbetriebnahme über längere Zeit*

Wenn die Maschine für eine längere Zeit stillgelegt werden soll, sind folgende Punkte zu beachten:

- Die Maschine vollständig reinigen
- Die Antriebsriemen lockern
- Das Kühlsystem ablassen
- Die Wasserpumpe aus der Wanne entfernen und die Pumpe gründlich reinigen.

Die Maschine an einem trockenen, sauberen Ort bei konstanter Temperatur lagern.

5 BETRIEB DER MASCHINE

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Hinweise zum Aufstellen und Betrieb der Maschine.

5.1 Aufstellung

5.1.1 Angaben zum Aufstellungsort

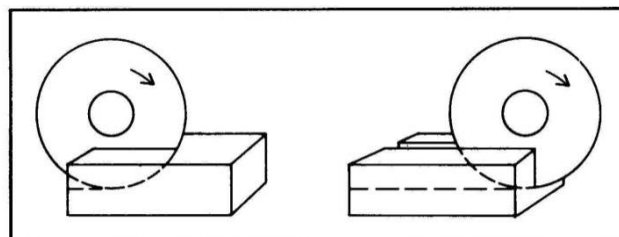
- Sämtliche am Aufstellungsort befindliche Gegenstände entfernen, die den Arbeitsablauf behindern könnten..
- Auf eine ausreichende Beleuchtung des Aufstellungsortes achten.
- Die angegebenen Bedingungen für den Anschluss an die Stromversorgung einhalten.
- Die elektrischen Kabel sind so zu verlegen, dass sie durch das Werkzeug nicht beschädigt werden können.
- Es ist sicherzustellen, dass ständig eine ausreichende Sicht auf den Arbeitsbereich gegeben ist und jederzeit in den Arbeitsablauf der Maschine eingegriffen werden kann.
- Zur Vermeidung von Unfällen sind andere Personen vom Arbeitsbereich fernzuhalten.

5.1.2 Platzbedarf für Betrieb und Wartung

Für den Betrieb und die Wartung der Jumbo 900/1000 sind vor der Maschine 2 m und hinter und neben der Maschine 1,5 m freizuhalten.

5.2 Schneidverfahren

Bei ordnungsgemäßer Verwendung der Maschine muss sich eine Hand am Handgriff des Schneidkopfes und die andere Hand am Handgriff des Förderwagens befinden. Die Hände sind stets vom Arbeitsbereich des Blattes fernzuhalten.



- Den Schneidkopf auf die gewünschte Schnitttiefe absenken, bis dieser 3-5 mm unter der Tischoberkante steht (für volle Schnitttiefe), wobei sich die Skala über dem Schneidkopf befindet.
- Den Schneidkopf mit der Klemmvorrichtung arretieren.
- Das zu schneidende Material auf den Tisch legen.
- Die Handkurbel langsam und mit mäßigem Druck zum Sägeblatt hin drehen und das Material schneiden.
- Die Schubvorrichtung öffnen. Die Schubvorrichtung schützt das Sägeblatt, wenn es beim Schneiden am Tisch übersteht.
- Maschine einschalten.

- Nach Beendigung des Schneidvorgangs die Handkurbel so drehen, dass das Blatt nicht mehr im Material dreht. Dann erst die Maschine ausschalten.
- Wenn z. B. bei sehr dichten und festen Materialien der Schneiddruck sehr groß ist, sollten 2 oder 3 flache Schnitte vorgenommen werden.

5.2.1 Wichtige Hinweise zum Schneiden

- Die Jumbo 900/1000 ist für das Schneiden von Materialien bis zu einem Gewicht von 100 kg ausgelegt. Die Abmessungen dürfen 720 x 800 x 370mm nicht überschreiten.
- Vor Arbeitsbeginn ist der feste und sichere Sitz des Diamant-Sägeblatts zu prüfen.
- Das Diamant-Sägeblatt ist in Abhängigkeit von den Herstellerangaben auszuwählen, damit es für das zu schneidende Material, das Bearbeitungsverfahren (Nass-Schneiden) und die gewünschte Leistung geeignet ist.
- Die vordere Schubvorrichtung ö. Die Schubvorrichtung schützt das Sägeblatt, wenn es beim Schneiden am Tisch übersteht.
- Stets für eine ausreichende Wasserzufuhr sorgen. Eine zu geringe Wasserzufuhr kann zu einem vorzeitigen Ausfall des Diamant-Sägeblatts führen. Deshalb dürfen die Rohre und Düsen nicht verstopft sein.
- Nach dem Schneiden die Maschine anhalten und die geschnittenen Teile vom Tisch nehmen, ohne dass Wasser darauf gelangt.
- Falls der Thermoschutzschalter ausgelöst wird, ein paar Minuten warten, damit der Motor abkühlen kann, und anschließend die Maschine wieder einschalten.

6 WARTUNG, PFLEGE UND INSPEKTIONEN

Für eine langfristig gute Leistung der Jumbo 900/1000 ist folgender Wartungsplan einzuhalten:

		Vor Aufnahme der Arbeit	Während des Werkzeugwechsels	Nach Abschluss der Arbeit	Jede Woche	Bei Störungen	Nach einer Beschädigung
Gesamte Maschine	Sichtkontrolle (allgemeiner Zustand, Dichtigkeit)						
	Reinigen						
Flansch und gesamte Befestigungseinheit des Blattes	Reinigen						
Motorkühlrippen	Reinigen						
Riemenspannung	Spannung prüfen und einstellen						
Wasserwanne	Reinigen						
Wasserpumpe	Reinigen						
Wasserdüsen und -schläuche	Reinigen						
Filter der Wasserpumpe	Reinigen						
Führungsschienen des Kopfes	Reinigen						
Motorgehäuse	Reinigen						
Zugängliche Schrauben und Muttern	Nachziehen						

Wartung des Motors

Vor den Wartungsarbeiten stets die Maschine vom Stromnetz trennen.

Einstellung und Wechsel der Riemen

Zum Einstellen der Riemen zunächst den Riemenschutz durch Lösen der 6 Muttern entfernen. Die vier Motorbefestigungsschrauben lösen und den Motor mithilfe der beiden Schrauben an der Seite verschieben.

Zum Wechseln der Riemen den Motor ganz nach vorn schieben. Die Riemen einstellen und erneut spannen, indem der Motor nach links verschoben wird.

Stets einen passenden Satz Riemen verwenden. Keine einzelnen Riemen wechseln.

Fetten und Ölen: Die Jumbo 900/1000 ist mit wartungsfreien Lagern ausgerüstet. Die Maschine muss folglich weder geölt noch gefettet werden.

Reinigung der Maschine

Die Lebensdauer der Maschine hängt sehr von ihrer Pflege ab. Die Maschine ist folglich am Ende eines jeden Arbeitstages zu reinigen, insbesondere die Wasserpumpe, die Wasserwanne, der Motor, die Befestigungsflansche des Sägeblatts und die Schienen des Schneidkopfes.

7 STÖRUNG - URSACHEN UND REPARATUR

7.1 Verhalten bei einer Störung

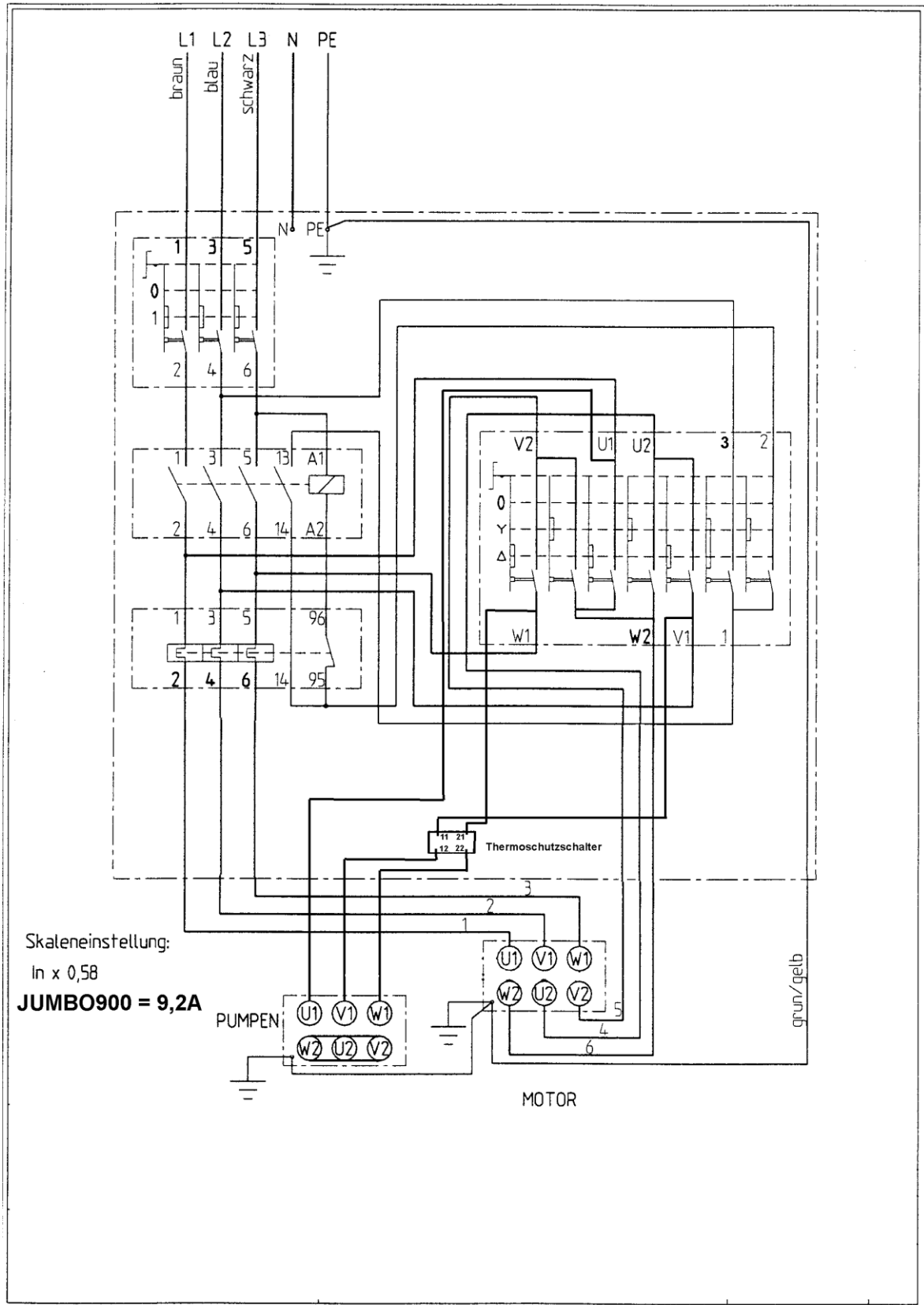
Bei einer Störung während des Betriebs die Maschine ausschalten und vom Stromnetz trennen. Arbeiten an der Elektrik der Maschine dürfen nur von einem Elektrofachmann vorgenommen werden.

7.2 Anleitung zur Fehlersuche und Abhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Falsche Drehrichtung des Sägeblatts	Motor falsch gepolt	Phasenwendestecker umpolen
Motor läuft nicht	Kein Strom	Stromversorgung überprüfen (zum Beispiel Sicherung)
	Zu geringer Querschnitt des Anschlusskabels	Anschlusskabel austauschen
	Anschlusskabel defekt	Anschlusskabel austauschen
	Schalter defekt	ACHTUNG: Darf nur vom Elektrofachmann behoben werden
	Motor defekt	Motor austauschen oder Motorhersteller kontaktieren
Blatt bewegt sich nicht	Riemen nicht gespannt oder defekt	Riemen nachspannen oder bei Bedarf wechseln
Motor hat nicht genug Leistung, oder der thermische Überlastungsschutz wird beim Einschalten der Maschine ausgelöst	Falsche Spannung	Überprüfen, ob die Netzspannung mit der der Maschine übereinstimmt
	Anderes Problem	An eine Fachwerkstatt wenden
Motor fällt während des Sägens aus, kann aber nach einer kurzen Pause wieder gestartet werden	Zu hoher Vorschub	Mit geringerem Vorschub schneiden
	Sägeblatt stumpf	Sägeblatt mit 10-15 Schnitten in Kalksandstein nachschärfen
	Sägeblatt abgenutzt	Sägeblatt wechseln
	Falsches Sägeblatt für die Anwendung	Sägeblatt wechseln
Kein Wasser am Sägeblatt	Wasserstand zu niedrig	Wasser nachfüllen
	Leitungssystem verstopft	Leitungssystem reinigen
	Wasserpumpe defekt	Maschine ausschalten und Pumpe gründlich reinigen Sicherheitsschalter erneut betätigen ACHTUNG: Sollte der Schalter erneut ausgelöst werden, muss das Problem von einem Elektrofachmann behoben werden

7.3 Schaltplan

400-V-Motor (JUMBO 900 und 1000)



7.4 Kundendienst

Erforderliche Angaben bei der Bestellung von Ersatzteilen:

- Seriennummer (sieben Ziffern)
- Ersatzteilnummer
- Genaue Bezeichnung
- Gewünschte Stückzahl
- Lieferanschrift
- Bitte geben Sie eindeutig die gewünschte Versandart an, z. B. „Express“ oder „per Luftpost“.
Wird keine Versandart vorgegeben, so wird die für uns wirtschaftlichste Art gewählt, die nicht unbedingt die schnellste sein muss. Genaue Angaben vermeiden Probleme und Versandfehler.
In Zweifelsfällen schicken Sie uns bitte das defekte Teil zu.
Sollten die Teile noch unter die Gewährleistung fallen, ist die Zusendung des Teils zwingend erforderlich.

Diese Maschine wurde hergestellt von Saint-Gobain Abrasives S.A.

190, Bd. J. F. Kennedy
L-4930 BASCHARAGE
Grand-duché de Luxembourg
Tel.: 00352 50 401 1
Fax: 00331 83717792
<http://www.construction.norton.eu>
E-Mail: sales.nlx@saint-gobain.com

7.5 Ersatzteile

Zur Auswahl von Ersatzteilen finden Sie Ersatzteillisten im Service-Bereich der Internetseite von Norton Clipper unter folgender Adresse:

<https://spareparts.nortonabrasives.com>

Für einen besonders schnellen Zugang können Sie zusätzlich den auf der Maschine vorhandenen QR-Code mit Ihrem Smartphone scannen:



Dieser elektronische Katalog bietet Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten für verschiedene Norton Clipper-Maschinen. Wählen Sie dort Ihr entsprechendes Produkt aus.

Für Maschinen, Ersatzteile, Verbrauchsmaterialien sowie Gewährleistungsansprüche und technische Beratung können Sie sich auch an unsere Niederlassungen wenden.

SAINT-GOBAIN ABRASIVES
INDUSTRIEWEG 21
9420 ERPE-MERE
BELGIUM
TEL: +32(0) 2 267 21 00

SAINT-GOBAIN ABRASIVES, S.R.O.
POČERNICKÁ 272/96, MALEŠICE
108 00 PRAHA 10
CZECH REPUBLIC
TEL: +420 255 719 326
FAX: +420 255 719 321

SAINT-GOBAIN ABRASIVES A/S
DYBENDALSVEJENGT 2,
DK-2630 TAASTRUP
DENMARK
TEL: +45 4675 5244

PO BOX 643706
FORTUNE TOWER OFFICE 2106
JLT BLOCK C
(NEXT TO METRO STATION)
JUMEIRA LAKE TOWER, DUBAI
UNITED ARAB EMIRATES
TEL: +971 4 431 5154
FAX: +971 4 431 5434

SAINT-GOBAIN ABRASIFS
RUE DE L'AMBASSADEUR - B.P.8
78 702 CONFLANS CEDEX
FRANCE
TEL: +33 (0)1 34 90 40 00
FAX: +33 (0)1 39 19 89 56

SAINT-GOBAIN ABRASIVES GMBH
BIRKENSTRASSE 45-49
D-50389 WESSELING
GERMANY
TEL: +49(0)2236703-1
+49(0)22368996-0
+49 (0)2236 8911-0
FAX: +49(0)2236703-367
+49(0)22368996-10
+49 (0) 2236 8911-30

FÜR DEN FACHHANDEL
ÖSTERREICH
TEL: +43 (00) 662 430 076

SAINT-GOBAIN ABRASIVES KFT.
1225 BUDAPEST
BÁNYALÉG U. 60/B.
HUNGARY
TEL: +36 1 371 22 50
FAX: +36 1 371 22 55

SAINT-GOBAIN ABRASIVI S.P.A
VIA PER CESANO BOSCONI 4
I-20094 CORSICO MILANO
ITALY
TEL: +39 02 44 851
FAX: +39 02 44 78 266

SAINT-GOBAIN ABRASIVES S.A.
190 RUE J.F. KENNEDY
L-4930 BASCHARAGE
GRAND DUCHE DE LUXEMBOURG
TEL: +352 50 401 1
FAX: +331 83 717 792
NO. VERT (FRANCE): 0800 906 903

SAINT-GOBAIN ABRASIFS, S.A.
2 ALLÉE DES FIGUIERS
AIN SEBAÂ - CASABLANCA
MOROCCO
TEL: +212 5 22 66 57 31
FAX: +212 5 22 35 09 65

SAINT-GOBAIN ABRASIVES BV
GROENLOSEWEG 28
7151 HW EIBERGEN
P.O. BOX 10
7150 AA EIBERGEN
THE NETHERLANDS
TEL: +31 545 466466
FAX: +31 545 474605

SAINT-GOBAIN ABRASIVES AS
KARIHAUGVEIEN, 89
0186 OSLO
NORWAY
TEL: +47 63 87 06 00
FAX: +47 63 87 06 01

SAINT-GOBAIN HPM POLSKA SP. Z O.O.
UL. NORTON 1, 62-600 KOŁO
62-600 KOŁO
POLAND
TEL: +48 63 26 17 100
FAX: +48 63 27 20 401

SAINT-GOBAIN ABRASIVOS, L. DA
ZONA INDUSTRIAL DA MAIA
I-SECTOR VIII, NO. 122
APARTADO 6050
4476 - 908 MAIA
PORTUGAL
TEL: +351 229 437 940
FAX: +351 229 437 949

SAINT-GOBAIN GLASS
BUSINESS UNIT ABRASIVI
PUNCT DE LUCRU : LOC.VETIS, JUD.
SATU MARE 447355
STR. CAREIULUI 11
PARC INDUSTRIAL RENOVATIO
ROMANIA
TEL: +40 261 839 709
FAX: +40 261 839 710

SG HPM RUS
58, F. ENGELS STR.
STROENIE 2
105082 MOSCOW
RUSSIA
TEL: +74 955 408 355
FAX: +74 959 373 224

SAINT-GOBAIN
ABRASIVES (PTY) LTD
2 MONTEER ROAD
ISANDO 1600
P.O. BOX 67
SOUTH AFRICA
TEL: +27 11 961 2000
FAX: +27 11 961 2184/5

SAINT-GOBAIN ABRASIVOS, S.A.
CTRA. DE GUIPÚZCOA, KM. 7,5
E-31195 BERRIOPLANO (NAVARRA)
SPAIN
TEL: +34 948 306 000
FAX: +34 948 306 042

SAINT GOBAIN ABRASIVES AB
GÅRDSFOGDEVÄGEN 18A
168 66 BROMMA • SVERIGE
SWEDEN
TEL: +46 8 580 881 00
FAX: +46 8 580 881 30

SAINT-GOBAIN INOVATIF MALZEMELER VE
ASINDIRICI SAN. TIC. AS.
ALTAYÇEŞME MAH. ÇAMLI SOK. NO:21 ESAS
OFIS PARK KAT:9 34843
MALTEPE, İSTANBUL • TURKEY
TEL: 0090-216-217 12 50
FAX: 0090-216-442 40 74

SAINT-GOBAIN ABRASIVES LTD.
UNICORN HOUSE UNIT 1, AMISON CLOSE
REDHILL BUSINESS PARK
STAFFORD ST161WB
UNITED KINGDOM
TEL: +44 1785 279 553
FAX: +44 1785 213 487

